

Fruchtfolgeerweiterung mit Zwischenfrüchten – Wie es gelingt Part I

M. Sc. agr.

Hauke Ahnemann

Berater Projektbearbeitung DiverIMPACTS,
Nährstoffmanagement, Klärschlamm, Greening

www.lwk-niedersachsen.de | hauke.ahnemann@lwk-niedersachsen.de



Programm

Heute:

1. Einführung
 1. Einleitung & Allgemeines – Hauke Ahnemann
 2. Auswirkungen der neuen DüV auf Zwischenfruchtanbau – Karen Peters
 3. Zwischenfruchtanbau und Wasserschutz: Ergebnisse aus Wasserschutzversuchen – Marie-Christin Albers
 4. Pflanzenbauliche Chancen und Risiken – Kai-Hendrik Howind
2. Schlüsselement I: Boden und Aussaat
 1. Auf den Boden kommt es an – Marion Senger
 2. Zeitpunkt, Vorbereitung & Technik – Hauke Ahnemann

Programm

Morgen:

1. Schlüsselement II: Arten und Bestandsführung
 1. Ein bunter Strauß voll Möglichkeiten – Annette Hoffmann
 2. Risiken minimieren, Nutzen steigern durch Bestandsführung –
Lüder Cordes
2. Schlüsselement III: Nach der Blüte – Auswirkungen auf die Folgekultur
 1. Den Nutzen in der Folgefrucht realisieren – Dr. Iris Schaper

Bodenqualität sinkt

PSM-Resistenzen

Warum zwei Tage zum Zwischenfruchtanbau?

Klimawandel

Wasserqualität sinkt

**Rückgang der
Artenvielfalt**

Bodenqualität sinkt

PSM-Resistenzen

**-> Vielfältige Fruchtfolgen
als Lösungsstrategie**

Klimawandel

Wasserqualität sinkt

**Rückgang der
Artenvielfalt**



Bodenqualität sinkt

PSM-Resistenzen



Diversification through Rotation, Intercropping, Multiple cropping,
Promoted with Actors and value-Chains Towards Sustainability

Wasserqualität sinkt

**Rückgang der
Artenvielfalt**



Bild: Amelie Bauer, LWK



Bild: Christian Kreikenbohm, LWK



Bild: Carsten Rieckmann, LWK



Bild: Dr. Annette Bartels, LWK

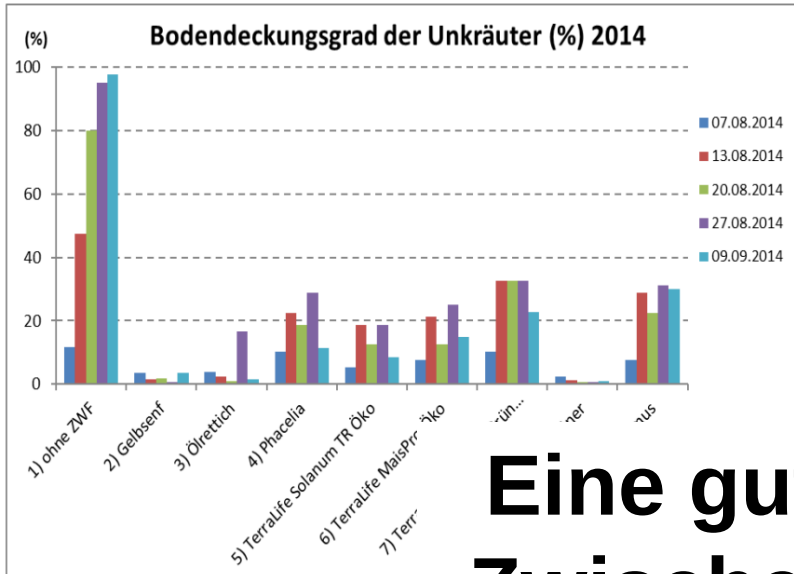
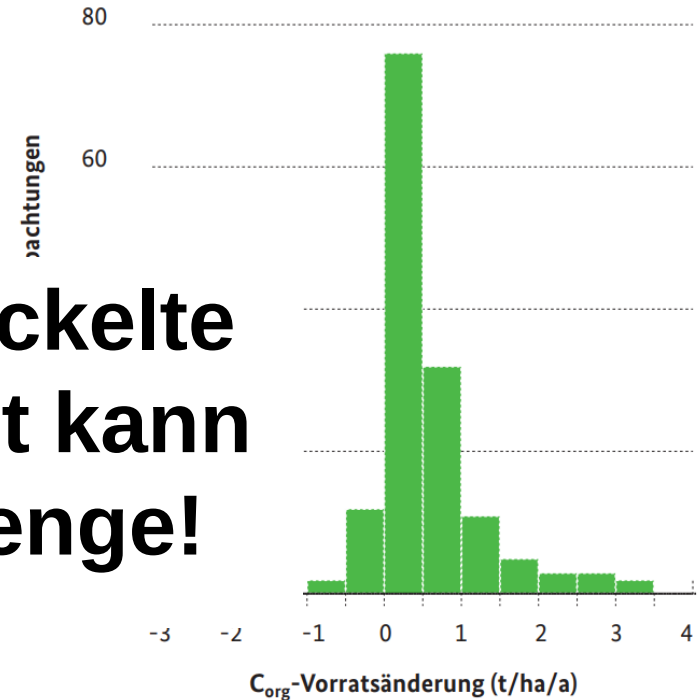
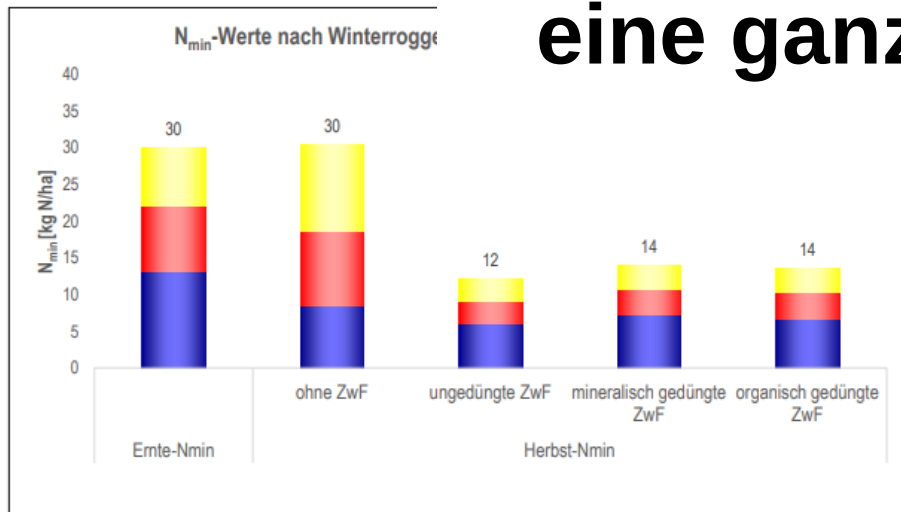


ABBILDUNG 18: Jährliche Anreicherung von organischem Kohlenstoff in Ackerböden mit Zwischenfruchtanbau im Vergleich zu Winterschwarzbrache aus 37 Feldversuchen (verändert nach Poeplau & Don, 2015)



Eine gut entwickelte Zwischenfrucht kann eine ganze Menge!



Quelle: Humus in landwirtschaftlich genutzten Böden Deutschlands (BMEL/VTI)

Quelle: Versuchsbericht 2017 Grundwasserschutzorientierte Landbewirtschaftung, LWK